



Besigheimer Häuserbuch

Ochsengraben 2 (ehem. Geb. Nr. 241 ½ und 241 ½A)

1822 Johannes Mann, Soldat, besitzt ein *"neuerbautes Häusle am Bügelens-Thor, hinten auf die Stadtmauer anlehnend...1822 neu erbaut"*.

1829 Johannes Mann verkauft das Haus an den Maurer Johannes Eisele.

1855 Johannes Eiseles Witwe verkauft das Haus an den Weber Balthas Merkle.

1871 Balthas Merkle verkauft das Haus an den Weingärtner jung Samuel Teufel ein *"Einstockiges Wohnhäusle (20 qm), eine Seite ohne eigene Wand, Hof (9 qm), im Ochsengraben, beim Bügelestor, neben der Stadtmauer und den Gärten. Dazu gehört ein Gemüsegarten (81 qm) und nördliche Mauer (11 qm), ob dem Haus Nr. 241 1/2 am Bügelestor."*

1881 Das Haus wird vergrößert und ein Stock aufgebaut.

1898 Erbauung der Scheuer Geb. Nr. 241 1/2 A, wobei ein Teil des Gartens und der Mauer überbaut wird. Neubeschreibung: *"Zweistockiges Wohnhaus (54 qm), zweistöckige Scheuer (46 qm), Hofraum beim Haus (9 qm), Hofraum östlich der Scheuer samt Mauer (10 qm), im Ochsengraben beim Bügelestor, am Schafrainle ... Gemüsegarten (37 qm) ob dem Haus Nr. 241 1/2 (Pz. Nr. 2453) am Schafrainle. Es wurden 55 qm von Pz. Nr. 2453 zu Hofraum und zu Erbauung der Scheuer verwendet und 1 qm von der Stadtgemeinde um 24 M. gekauft"*.

1900 Umschreibung ins Grundbuch.